

शैलेषु दुर्गमार्गेषु विधेयं नृपरत्नणम् ।

सुयोधै रक्षितस्यापि स्वपनं योगनिद्रया ॥ ५०८० ॥

In Gebirgen mit schwierigen Pfaden muss man für den Schutz des Fürsten sorgen; wenn dieser auch von guten Soldaten gehütet wird, so ist sein Schlaf doch nur ein Mittelding zwischen Vertiefung und Schlummer.

शेकेन रोगा वर्धते पयसा वर्धते तनुः ।

वृतेन वर्धते वीर्यं मांसांस्मांसं प्रवर्धते ॥ ५०८१ ॥

Durch Trauer wächst eine Krankheit, durch den Genuss von Milch der Körper, durch den Genuss von Schmelzbutter die Kraft, durch den Genuss von Fleisch das Fleisch.

शोचतो ननु सन्नेहा बान्धवाः सुहृदस्तथा ।

पातयन्ति गतं स्वर्गमश्रुपातेन राघव ॥ ५०८२ ॥

Von Liebe erfüllte Verwandte und Freunde bringen ja, o Sohn des Raghu, (wenn sie um den Verstorbenen trauern) durch ihre herabfallenden Thränen den zum Himmel Eingegangenen zu Fall.

शोचमानास्तु सन्नेहा s. den vorangehenden Spruch.

श्यामातन्वी शिखरिदशना पद्मबिम्बाधरोष्ठी

मध्ये तामा चकितकुरिणीप्रेतणा निम्ननाभिः ।

श्रेणीभारदलसगमना स्तोकिनघ्रा स्तनाभ्यो

या तत्रास्ते युवतिविषये सृष्टिराख्येव धातुः ॥ ५०८३ ॥

Die Schöne, welche dort sitzt, die schlank ist wie eine Prijangu, deren Zähne einem Gebirge und deren Lippen einer reifen Bimba-Frucht gleichen, die in der Mitte schmal ist, deren Augen denen einer erschrockenen Gazelle gleichen, deren Nabel vertieft ist, die ob der Bürde der Hüften langsam einherschreitet und ob des Busens sich ein wenig neigt, diese Schöne scheint unter den Jungfrauen des Schöpfers erste Schöpfung zu sein.

श्यामा प्रिया केशव एव देवो मानो धनं मन्यथ एव धन्वी ।

वाणी सखी वारण एव यानं कालो वसन्तः कवितैव विद्या ॥ ५०८४ ॥

Eine Schlanke ist die wahre Geliebte, Krischna der wahre Gott, Ehre der wahre Reichthum, der Liebesgott der wahre Schütze, Beredsamkeit die wahre Freundin, ein Elephant das wahre Reitthier, der Frühling die wahre Zeit, die Dichtkunst die wahre Wissenschaft.

3080) Hrr. III, 73. a. वनेषु st. शैलेषु. c. सुयोधै unsere Aenderung für सुयोधे, स्वयोधै und सुस्वयोधै. d. शयनं st. स्वपनं, योगनि०

3081) VṚDDHA-KĀN. 10, 20.

III. Theil.

3082) R. Gorr. 2, 81, 22. Hrr. IV, 74. a.

शोचमानास्तु. c. पातयन्ति स्म तं स्वर्गाद्.

3083) PRASAṄGĀBH. 10, b.

3084) PRASAṄGĀBH. 11, b. a. श्यामा unsere Aenderung für श्यामा.